





Den ruhmlichst bekannten Johann Hoff'schen Malzkrauher-Toilettenseifen...

An Herrn Johann Hoff, 8al. Kommissionshandl., Besitzer des k. k. offers...

Zihei. Noch nie haben Fabrikkate, die in unierer Zeit zu Heilwerden...

Ihre Malzkrauher-Seife, welche so gut auf die Verfeinerung der Haut...

Preis ab Berlin: 1 Etein Malz-Krauher-Seife 50 S., 75 S. und...

Ueber Verleider-Verhotung. Die Verhotung, welche darin besteht, das unverwendbare Stoffe...

Sehndheitslehre im Zahnerehen kann nicht flos in der nutlichen Bewegung...

Ueber Liquore. Die Liquore dienen in vielen Fallen als Heilmittel zur Verfeinerung...

Aufruf unbekannter Erben.

Am 30. October 1866 hiher zu Halle a/S. der Oberlandesgerichts-President a. D. Carl Friedrich Muller...

- Alle diejenigen, welche nahere oder gleichnahere Erbanspruche auf den Nachlass erheben...

Zur Zuckerfabriken. Grobe trockene Zuckerrinde an der Schiffslande (Kette) und an der Bahn mit Schienenverbindung...

Holzverkaufe

in der konigl. Oberforsterei Scheuditz. I. Unterforst Bobbber, Wadenfels, Schlag I.

II. Unterforst Trotha, an der Schlemme, den 12. Januar 10 Uhr: Naehlholz...

III. Unterforst Talan, Jagd 56, an der Bahnanliege, Freitag den 14. Januar 10 Uhr: Brennholz...

Kiefern- und Eichen-Naehlholz-Auktion. Es sollen im Forstrevier Burgstamm...

Groe Auktion. Sonnabend den 8. Januar Nachmittags 1 Uhr verleierte ich...

Ein Getreide- Dungemittel-z-Geschaft. In Beschaffenheit halber liefert gegen Baar...

Gasthof zu kaufen oder zu pachten gesucht. Effekten von T. B. 121 bezugslos...

Hotel-Verkauf. Wegen Durchnelbens ist ein Hotel in groer Gemonialstadt...

Gut gehendes Restaurant auf gunstigen Bedingungen zu verpachten...

Saus-Verkauf. Ich bin willens des meiner Schwester gehorige...

Ein Windmulengrundstuck mit circa 10 Morgen Acker und Viehe...

Budereiverkauf.

Eine gangbare Buderei in besserer Lage einer seelbsten Stadt...

Wegen Erchtigung einer Fleischer- feinste Lage...

3,000,000 Mk. Institutsgeleide. 3 1/2 - 4 0/10 auf Acker auszuliehen...

6,000,000 Mk. auf Stadt- Hypothek von 4 - 4 1/10...

70,000 Mark werden als erste Hypothek zu 4 1/2 Zinsen...

12,000 Mark auf gute Hypothek 1. April gesucht...

Mark 5000 auf gute Hypothek per 1. April...

3 - 4000 Thlr. sind sofort oder spater...

5000 Mark auf gute Hypothek 1. April gesucht...

Offene Stellen fur einen Dauer- sellner mit Erpasemitteln...

Ein Budereigerle, solid und gerundet...

Kutscher suchst per sofort oder 1. April...

Ein der konigl. Universitats- buchdrucker und Verleger...

Materialisten. Consum- Verein zu Connern (E. G.) Ein auf eingefuhrter Agent...

Verwalter. Stelle gesucht fur 2 Buchhalter, 4 Buchhalter...

Stellen-Gesuche fur 4 Fach-, mannheim und eine Kassenfuhrer.

Musiker-Gesuch. 1 Hornist oder Trompeter zum solistischen...

Stellen! Stellen! Stellen! Das Central-Bureau Halle a/S...

Ein Kellner mit guten Zeugnissen, welcher Canton helfen kann...

Ein Arbeiter mit guter Zeugnissen, welcher zugleich die Dampfbedienungsmaine...

Ein Arbeiter mit guter Zeugnissen, welcher zugleich die Dampfbedienungsmaine...

Ein Arbeiter mit guter Zeugnissen, welcher zugleich die Dampfbedienungsmaine...

Ein Arbeiter mit guter Zeugnissen, welcher zugleich die Dampfbedienungsmaine...

Ein Arbeiter mit guter Zeugnissen, welcher zugleich die Dampfbedienungsmaine...

Ein Arbeiter mit guter Zeugnissen, welcher zugleich die Dampfbedienungsmaine...

Ein Arbeiter mit guter Zeugnissen, welcher zugleich die Dampfbedienungsmaine...

Ein Arbeiter mit guter Zeugnissen, welcher zugleich die Dampfbedienungsmaine...

Ein Arbeiter mit guter Zeugnissen, welcher zugleich die Dampfbedienungsmaine...

Ein Arbeiter mit guter Zeugnissen, welcher zugleich die Dampfbedienungsmaine...

Ein Arbeiter mit guter Zeugnissen, welcher zugleich die Dampfbedienungsmaine...







# Adolf Sternfeld

## 3. Große Ulrichstraße 3.

### Inventar-Ausverkauf.

Nach beendeter Inventur offerire ich:  
 Einen großen Posten **Damast-Thee-Gedecke** n. 6 Serp. f. 6. A  
 Einen großen Posten **Damast-Thee-Gedecke** n. 6 Serp. f. 6. A  
 Einen großen Posten **Drell-Handtücher**, ältere Muster, 1/2 Dpb.  
 3.00, 4.00, 4.50 A  
 Einen großen Posten einzelne **Tischtücher**, ältere Muster, 1.00, 1.50,  
 1.75, 2.00 A  
 Einzelne **Servietten**, Seidenmuster u. Damast-Qualität, 60 A, 75 A, 1 A  
 Einzelne fertige **Bett-Intets**, ältere Muster, von 3.50 A an.  
 Einzelne fertige **Bettbezüge** von 4.50 A an.  
 Einzelne **Bettdecken** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
 Mehrere **Bettzüge** zu einzelnen Bezügen, Vert. Elle von 30 A an.  
 Mehrere **Hemdentuch**, 5, 8 und 10 Wirt., Vert. Elle 25 und 30 A

# Adolf Sternfeld

## 3. Große Ulrichstraße 3.

**Tricottailen**  
**Unterbeinkleider** in allen Größen  
 für Herren, Damen und Kinder,  
**Jagdwesten**  
**Strickjacken**  
**Damen- und Kinderwesten,**  
**Damen- und Kinderkapotten**  
 in großer Auswahl.  
**Wwe. D. Heller,**  
 Schmeerstraße 41.

**Director Bezug**  
 Prima Oberschlesischer  
**Steinkohlen und Kalk**  
 durch  
**Julius Katz, Breslau, Museumstr. 7.**  
 General-Agentur  
 der  
**Hugo Graf Henckel von Donnersmark'schen**  
 Steinkohlengruben und Kalkwerke.

**GUSTAV LOHSE, 46 Jägerstr., BERLIN**  
 Fabrik feiner Parfümerien und Toilette-Seifen  
 empfiehlt als hervorragende Specialitäten:  
**LOHSE'S Haiglockchen. LOHSE'S Haiglockchen-Toilette-Seife.**  
**LOHSE'S Gold-Lilie. LOHSE'S Lilienmilch-Seife.**  
**LOHSE'S Bouquet Mossalina. LOHSE'S Veilchen-Seife No. 180.**  
**LOHSE'S Haiglockchen-Zimmer-Parfum.**  
 Die vielfachen Nachahmungen meiner Fabrikate veranlassen mich zu der dringenden  
 Bitte, im Interesse der Consumenten, genau auf meine vollständige Firma zu achten.  
 Zu haben in allen guten Parfümerien, Drogerien etc.

**Mariazeller Magen-Tropfen,**  
 vorzüglich wirkend bei allen Krankheiten des Magens.  
 Unberührten bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens,  
 Überfließendem Athem, Blähung, saurem Aufstossen, Kolik,  
 Magenkatarrh, Sodbrennen, Bildung von Sand und Gries, über-  
 mässiger Schleimproduktion, Gelbsucht, Ekel und Erbrechen,  
 Kopfschmerz (falls er vom Magen herührt), Magenkrampf, Har-  
 teligkeit oder Verstopfung, Ueberladen des Magens mit Speisen  
 und Getränken, Würmer, Milz-, Leber- und Hämorrhoidalerden.  
 Preis pro Flasche sammt Gebrauchsanweisung 70 Pf.  
 Cont.-Vers. durch Apoth. Carl Brädy, Kreuzstraße 14, Berlin.  
 Die Mariazeller Magentropfen sind kein Geheimmittel. Die  
 Schutzmarke. Bestandth. sind: Jed. Flüssch. 1 d. Gebrauchsanweis. angegeben.  
 Acht zu haben in fast allen Apotheken.

Hannover, den 1. Januar 1887.  
 Einem hochgeehrten Publikum theile ich hierdurch ergeben mit, daß  
 ich den Verkauf meiner geräucherten Wurst- und Fleischwaren  
 etc. Herrn H. Herzfeld übertragen habe.  
**Halle, Leipzigerstrasse 11.**  
**J. Meyerstein, Hannover.**

Bezugnehmend auf Obiges, halte ich stets Vorrath über erwähn-  
 tere Waren und empfehle mich dem hochgeehrten Publikum bestens.  
**H. Herzfeld, Leipzigerstr. 11.**  
 der Export-Org für deutschen Cognac,  
 Köln a. Rh., bei gleicher Güte bedeutend billiger,  
 als französischer.  
 Vorkehr. nur mit Wiederverkäufern.  
 Consumenten erfahren auf Anfrage die nächste Verkaufsstelle.

## An die Wähler von Halle und dem Saalkreise.

Schwere Gemüthsvollen drohen von Ofen und Befen am politischen  
 Horizont. In dem Augenblicke verlangt unser Heben-Raier neue Opfer von  
 dem deutlichen Volk, um allen Ereignissen gewachsen zu sein. Der Reichstag  
 schwankt, welche Antwort er ertheilen soll. Da ist es Sache des Volkes der  
 öffentlichen Meinung Ausdruck zu geben, um ihren Vertretern die Richtung  
 zu weisen, in der man ihr Besten erwartet und um ihnen ihre Verantwortung  
 zu erleichtern. Deshalb die Unterzeichneten für die Wähler aller  
 Parteien aus, durch ihre Unterchrift ihre Zustimmung zu der folgenden  
 Adresse an den Reichstag auszusprechen.

Halle a/S., den 4. Januar 1887.  
**Settke, Dr. Conrad, Dehne, Dr. Dittenberger,**  
 Banquier, Professor, Commerzienrath, Professor,  
**Dr. Friedberg, Gneiff, Gerzfeld, Dr. Lafta,**  
 Professor, Regierungsrath a. D. Justizrath, Professor,  
**Schumann, Dr. Maercker, Palmis, Reuter,**  
 Banquier, Professor, Breidiger u. Inspector, Landgerichts-Director.  
**Rothe, Sad, Staude,**  
 Regier.-Präsident a. D. Ober-Regierungsrath a. D. Oberbürgermeister.  
 u. Voh, Geh. Regierungsrath a. D.

**Soher Reichstag!**  
 Unsere Regierung fordert in der Militärvorlage von dem Lande  
 ein Vertrauensvotum schwerwiegender Art. Volk und ganz sind wir  
 bei der Abwägung der uns zugemutheten Opfer bewußt, die wir nicht  
 als schnell vorübergehende, sondern als lange währende ander-  
 erkennen. Das Gewerbe diplomatische Verhandlungen im gegenseitigen  
 Momente herangehen wir nicht zu durchzuführen, und ausreichende Ver-  
 sicherung darüber können wir aus selbstverständlichen Gründen nicht be-  
 bringen. Aber klar vor Augen steht uns die Gefahr eines Krieges,  
 der die Existenz des neu gegründeten deutschen Reiches, die Erhaltung des  
 Jahrhunderts, in Frage stellt. In freier Erinnerung ist uns aus  
 den Jahren 1866 und 70, was ein Krieg bedeutet und aus den Ueber-  
 lieferungen unserer Väter und Kriegsväter aus dem Beginn des Jahr-  
 hunderts, wie ein unglücklicher Krieg das Glück des Landes auf Jahr-  
 zehnte zerstören kann. In einem mächtigen Secere legen wir das einzige  
 Mittel uns vor Augen zu behaltem und zugleich die unerträgliche Un-  
 sicherheit zu beseitigen, welche seit Jahren den Wohlstand Deutschlands,  
 in Europa's unterdrückt.  
 Eine den Nachbarn überlegene Heeresmacht hat uns entbehren  
 können den Frieden oder Sieg zu schaffen. Welche Mittel zur Ausge-  
 staltung dieser Macht erforderlich sind, entsteht sich durchaus dem Landes-  
 urtheil. Aber noch haben wir das Glück, dieselben Männer an der  
 Spitze des Reiches zu sehen, die unser Vaterland lieb und groß gemacht  
 haben. Da sie uns durch ihre unerschütterliche Schärfe die Bestimmung richtig  
 erkennen, so dürfen wir auch jetzt ihr Urtheil als allein maßgebend an-  
 erkennen, und wir sprechen das Vertrauen zu ihnen aus, daß sie nicht  
 größere Opfer von uns fordern, als unumgänglich notwendig sind. Da-  
 her richten wir an den hohen Reichstag die eben dringende als ehr-  
 erbietete Bitte:  
 der hohe Reichstag möge die ihm unterbreitete Militair-  
 vorlage unverändert und scheinigst annehmen.

Die vorstehende Adresse wird zur Einmündung von Unterschriften durch  
 Boten vorzulegen werden. Außerdem kommen Bitte zur Einmündung bis zum  
 Freitag Abend an nachfolgenden Stellen zur Auslage: bei den Herren:  
 Klemmensch. Regel, Gr. Ulrichstr. 10. Ed. Robert, Gr. Ulrichstr. 41. O.  
 Giese, Gr. Ulrichstr. 67. Alb. Gröbner, Gr. Ulrichstr. 13. Oleariusstr. 23.  
 Franke, Gröbnerstr. 15. Kaufm. G. Döhrle, Leipzigerstr. 97. Medicinrath Wb.  
 Trause, Schmeerstr. 23. Dr. Zentgraf, Schmeerstr. 17. Zahnarzt Dr.  
 Hauptstätter, Gr. Ulrichstr. 4. Schreibh. H. Schumann, Mansfelderstr. 4.  
 Stadtrath Kerferlein, Herrenstr. 12. Stadtrath Dr. Hundt, Steinweg 39.  
 Stadtrath A. Gaele, Langestr. 12/13. Weimar. Fr. Schiele, Nebenamt-  
 straße 9. Stadtrath Dr. Reichenborn, Steinweg 3. Kaufm. Fr. Liebau, Nie-  
 meyerstr. 14. Stadtrath Alb. Ernst, Mannheimerstr. 6. Mühlentorstr. 31.  
 Nibel, Breitenbergstr. 37. Kaufm. G. Dange, Herrenstr. 2. Kaufm. Carl  
 Spring, Langestr. 27/28. Kaufm. Ch. Hummel, Leipzigerstr. 77.  
 Kaufm. A. Wöhrle, Martinstr. 20. Kaufm. Steiner, Magdeburgerstr. 43.  
 Stadtrath Habel, u. d. Steinthor 3. Kaufm. D. Bieme, Gneiffstr. 13.  
 Stadtrath Geiffert, Mühlweg 12. Kaufm. Richard Jungfuss, Am Stadthor 13.  
 in den Gasthöfen der Stadt, bei den Schüßengesellschaften und bei den  
 Unterzeichneten des Anstehens.  
 Die Zustimmungsbogen zur Adresse an den Reichstag werden  
 am Freitag nicht mehr durch Boten an den Reichstag vorzulegen  
 werden. Bis diesem Tage kann die Einreichung nur noch an den  
 öffentlich bekannt gemachten Stellen erfolgen. Dieselben sind er-  
 wähnt worden, die Listen um 5 Uhr Abends zu schließen.

**Jedes Kind,**  
 über 5 Monate, wird durch  
 mich nur bei Zufuhr von  
**Timpe's Kinder-Nahrung**  
 wirklich gut ernährt, bekommt  
 festes Fleisch, starke Knochen  
 und laßt sich  
 \*) Baden 2 a 80 u. 150 Pf. - Girsch,  
 Böden und Engel, Apotheker,  
 Heimböck & Co., J. Preis:  
 Feld, M. Völkert, G. G. G. Preis:  
 L. Kirkhold, G. G. G. Preis:  
 Müller, G. G. G. Preis:  
 Müller, G. G. G. Preis:  
 Dürrenberg, Apotheke, We-  
 selburg, G. G. G. Preis:  
 O. Leber, G. G. G. Preis:  
 Wöhrle, G. G. G. Preis:

**Aepfel**  
 in schöner Auswahl, Hochbirnen in  
 verschiedenen Sorten, Pflaumen, u.  
 Rd. 18 A, 10 Rd. 150 A, Bar-  
 pflanzen, Rd. 18 A, 10 Rd. 150 A.  
**Fischers Garten, Trotha 5.**

**Blumenkohl.**  
 Sonnabend trifft ein größerer  
 Posten schöner Blumenkohl am  
 hiesigen Marke ein und ist im  
 Ganzen und einzeln abzugeben.  
**Gottf. Haage sen.**  
 aus Erfurt.

**Süßenerfrüchte.**  
 Wer saure Erdbeeren, Johnen, Himben,  
 weinige Beeren. Erferten nieder-  
 zulegen in der Expedition dieser Zeitung  
 unter G. 55.

**Alcingspalteses Brennholz**  
 in Guben frei Haus.  
**H. Werther, Telephon Nr. 6.**

**Zaßtenbreckeln**  
 Semabend den 8. d. Wts.  
 Gleissening, M. Ulrichstr. 4.

**Sämmtl. Reparationsunterthilien,**  
 als: ein Weidrad mit Zubehör, ein  
 Hügel, mehrere Ddb. Fische und  
 Zühle, Sadel, Unterreiser, bid.  
 Porzellan, Kaffee-Pressen, bei  
 große Lampen sind billig zu verkaufen  
**Geißstraße 50.**

**Die Volkstüchle**  
 befindet sich Brunostraße 16. Das  
 Lösen von Warten für den folgenden  
 Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine  
 ausreichende Portionensahl stets vor-  
 rätig sein wird. Anweisungen auf  
 ganz Portionen à 25 A, auf halbe à 13 A  
 sind auf beliebigen Tagen verwendet  
 werden können, und nur bei Herrn  
**Wald Sachs, Gr. Ulrichstr. 24**, zu haben.  
**Die Verwaltung der Volkstüchle.**

Ziehung 13. Januar.  
**Cöliner Dominoe.**  
 Ernst Hassenger.

**6. Lotterie**  
 des Architekten-Vereins  
 zu Berlin.  
 Ziehung 15. Januar 1887.  
**Gewinne:**  
 10,000, 3,000, 2, 1000,  
 4 à 500, 10 à 200, 15 à 100,  
 25 à 80, 50 à 70 M.  
 In Summa 1813 Gewinne, 90,000 M. W.  
 Loose à 1 Mk. (11 Loose 10 M.)  
 auch gegen Coupons oder Briefmarken  
 empfiehlt u. versendet das Bankhaus

**Carl Heintze,**  
 Berlin W., Unter d. Linden 3.

**21. Kölner**  
**Dombau-Lotterie.**  
 Ziehung 13. 14. u. 15. Januar.  
 Hauptgewinn: 75,000, 30,000, 15,000,  
 2 à 6,000, 5 à 3,000, 12 à 1,500  
 Original-Lose à 3 Mk.  
 Porto u. Liste 30 Pf.  
**Berlin C.**  
**D. Lewin,** Spandauerbrücke 16.

**21. Kölner**  
**Dombau-Lotterie**  
 Ziehung: 13. 14. u. 15. Januar 1887  
**Hauptgewinne:**  
 75,000, 30,000, 15,000 M.  
 2 à 6,000, 5 à 3,000, 12 à 1,500 etc.  
 Original-Lose à 3 M.  
 Anth. 1/2 = 1,75 M., 1/4 = 1 M.  
 Porto und Liste 30 Pf.

**Architekten-Lotterie.**  
 Ziehung 15. Januar 1887.  
 1813 Gewinne i. W. von 60,000 M.  
 Loose 1 M., Porto und Liste 20 Pf.  
**E. Heintze,**  
 Wittenberg (Bezirk Halle).

**Cigarren-Offerte.**  
 Liebhabern einer guten, jedoch bill.  
 Nr. Irgen Cigarre empfehle:  
 109 Mercedes III, rein amerikanisch 36  
 49 Rothkappchen, hübsch ausgest. gr. 36  
 27 Raphael II, fein, mild 37  
 113 Raphael I, elegant, 1/2 St. 40  
 115 Blason, angenehme, Mittelform 40  
 139 Arabi, sehr empfehlensw., 1/2 St. 40  
 140 Sport, Staffee-Cigarre, fein 40  
 119 Sol de Peru, qualitativ, 40  
 120 Postura, pränt, edel 40  
 161 Santos, alte Präsent-Cigarre 1/2 St. 45  
 37 Amor II, hübsch, Goldent, 1/2 St. 45  
 67 Deliciosa, elegant, gebrauchl. 45  
 40 Juno, große Megalia 50  
 70 El Puerto, sehr beliebt, voll 50  
 73 Buen Fuego, köstliche Megalia 50  
 93 Panador, Amerikaner, sehr beliebt 50  
 99 Panoso, Seiden-Defor, 1/2 St. 50  
 109 Mercedes II, Präz.-Cig., 1/2 St. 50  
 111 Hohenzollern, ohne Conc., 1/2 St. 50  
 Gespannt der Kademiethe und  
 konigler Bejen leben nicht in die  
 Lage, höherer Preise zu bezahlen zu  
 können, weil der Gefährtspreis  
 großer Umsatz bei nur ganz ge-  
 ringen Anzsh ist. Bei größeren  
 Bestellungen und Baarzahlungen  
 gewährt trotz der billigt gehaltenen  
 Preise noch ganz erhebliche Vor-  
 theile und machen namentlich Wieder-  
 verkäufer hierauf aufmerksam.  
 Preislisten und Gaudmutter-  
 listen gern gegen Nachnahme von  
 Diensten und bezugende schon 500 Stück  
 der hier empfohlenen Sorten kostenfrei  
 nach ganz Centraldeutsch. Größte  
 Auswahl über 100 verschiedenen  
 Sorten Cigarren von 20 1/2  
 autwärts. Reines Sortiment von  
 Importen und Havana-Cigarren  
 neuester Ernte. Preislisten un-  
 gebühr postfrei.

**Walter Burekhardt,**  
 55. Gr. Ulrichstraße 55.  
**Kein Baden.**

**Sahnen-Bonbon**  
 feinsten Qualität empfiehlt  
**Wilh. Haym, Leipziger-**  
**strasse 16.**

**!Aufgepaßt!**  
 Ich habe ein Prachtexemplar  
 geschickter (Bony), ich glaube  
 kaum, daß sich etwas schöneres  
 beschaffen. Ueberzeugung macht  
 wahr, hängt bei mir zur Ansicht,  
 darum alle alles an  
**Aug. Thurm,**  
 Reiffstraße 10.